

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 12 (1956)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Staatsbürgerin

Mitteilungsblatt des Frauenstimmrechtsvereins Zürich (Union für Frauenbestrebungen)

April 1956

12. Jahrgang

Erscheint monatlich

Abonnementspreis: Fr. 6.- jährlich. Einzelnummer 50 Rp.

Frauenstimmrechtsverein Zürich
(Union für Frauenbestrebungen)

Einladung zur **Generalversammlung**

auf Freitag, den 20. April 1956, 20 Uhr im
Bahnhofbuffet HB. 1. Stock (siehe schwarze
Tafel unter Frauenstimmrechtsverein).

Traktanden:

1. Protokoll
2. Jahresbericht 1955
3. Jahresrechnung 1955 und Bericht der
Revisorinnen
4. Bericht über die „Staatsbürgerin“
5. Wahl des Vorstandes und der Rechnungs-
revisorinnen
6. Wahl der Delegierten (Delegiertenversamm-
lung Schweizer. Verband für Frauenstimmrecht)
7. Allfälliges.

Auf zahlreichen Besuch hofft

der Vorstand.

Aus dem Inhalt: Zur Abstimmung über das Frauenstimmrecht im Kanton Bern — Ein-
wände gegen das Frauenstimmrecht und ihre Widerlegung durch den
Grossen Rat des Kantons Bern — Die Frauenbewegung in der Schweiz